

An

, den

Meine Vertragsnummer:

Ihre unberechtigte Preiserhöhung vom

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom haben Sie mich über die geplante Anpassung der

Preise für meinen Vertrag informiert. Die neuen Preise sollen ab dem

gelten.

Da unser Vertrag keine wirksame Regelung enthält, die Ihnen diese einseitige Änderung der Konditionen erlaubt, ist die Preiserhöhung unzulässig.

Ich fordere Sie daher auf, meinen Vertrag zu den bisherigen Konditionen fortzuführen.

Vereinbart sind:

monatlicher Grundpreis: Euro

Arbeitspreis: Cent/ kWh

Ich werde meine Abschläge lediglich auf Basis dieser Preise zahlen und nicht darüber hinaus.

Sollten Sie meinen Vertrag aufgrund dessen kündigen, behalte ich mir vor, Schadensersatzansprüche gegen Sie geltend zu machen.

Des Weiteren erkläre ich hilfsweise den Widerruf bzgl. etwaiger Vereinbarungen über eine Vertragsverlängerung. Auch für eine Vertragsänderung besteht im Rahmen eines Fernabsatzgeschäftes ein Widerrufsrecht (vgl. OLG Koblenz, Urt. v.

28.03.2012, Az. 9 U 1166/11). Da Sie mich im Zusammenhang mit der Vertragsverlängerung nicht über das Widerrufsrecht belehrt haben, hat die Widerrufsfrist von 14 Tagen nicht zu laufen begonnen.

Mit freundlichen Grüßen